

ERASMUS-Erfahrungsbericht

Persönliche Angaben			
Name:		Vorname:	
E-Mail-Adresse			
Gastland	Finnland		
Gasthochschule	University of Vaasa		
Aufenthalt	von:	19.08.2015	bis: 19.12.015

Ich bin mit der Veröffentlichung meines Berichtes auf der Homepage des IUZ einverstanden:

- ja
 nein
 anonym

Für mich stand bei der Wahl der Gasthochschule die Verbesserung meiner Englischkenntnisse im Fokus. Da ich schon immer mal nach Finnland wollte, war die Entscheidung schnell getroffen, denn die Finnen sprechen ein sehr gutes Englisch. Außerdem wurden alle Kurse in Englisch angeboten.

Nachdem ich einige Erfahrungsberichte gelesen hatte, fiel meine explizite Wahl auf Vaasa. Helsinki erschien mir als sehr teuer und im Gegensatz zu Tampere sollte Vaasa die schönere Stadt sein, was ich definitiv bestätigen kann.

Die offiziellen Anreisetage lagen zwischen dem 19. und 21.08.2015. Die Tutoren holen euch dabei vom Flughafen ab und fahren euch in euer Wohnheim. Die Tutoren sind dabei ständiger Ansprechpartner und sie geben sich wirklich sehr viel Mühe, um den Aufenthalt so unkompliziert wie möglich zu gestalten.

Als Masterstudent in Rechnungslegung und Unternehmenssteuerung belegte ich die Kurse Cross-Cultural Management, Language Buddy, Corporate Finance, Introduction in Accounting and Finance und Government und Management. Wobei ich Corporate Finance und Government und Management anrechnen lassen konnte. Passt bei der Wahl eurer Kurse auf, in welcher Periode diese angeboten werden. (Es gibt während der 4 Monate 2 Phasen in Finnland) Meine Kurse waren sehr gut verteilt und dadurch hielt sich der Stress in Grenzen. Viele Kurse fallen aber auch in die 2. Hälfte, mein Mitbewohner hatte so einen Stress mit Assignments und Präsentationen, dass die Freizeit etwas gelitten hatte.

Wie auch schon in den anderen Erfahrungsberichten beschrieben, würde ich auf einen Beitritt in der Student-Union verzichten. Ich hatte es auch so gehandhabt und mir waren daraus keine ersichtlichen Nachteile entstanden. Wiederum lohnt sich der Beitritt zum ESN. Dieser organisiert eine Vielzahl von Events in und außerhalb von Vaasa. (verschiedene Sit-Sit Partys, Pirates of the Baltic Sea, Archipelago Trip,..)

Hier jetzt noch einige Ratschläge auf einen Blick:

- Reisepass für Russland nicht vergessen
- Zur Besichtigung von Helsinki reichen 3-4 Tage locker aus
- Nachtleben in Tampere erleben (der Klub Roska ist der Wahnsinn)
- ESN Event „Pirates of the Baltic Sea“ kann man machen, muss man aber nicht (lieber das Geld nehmen und ein paar Tage länger in Stockholm verweilen)
- Bewerbt euch zeitig für einen Platz im Wohnheim und gebt an das es möbliert sein soll
- Die Wohnheime Olympia und Linna sind am besten
- Mein Zimmer im Wohnheim Suviboxi war neu, aber doch etwas weit entfernt zur Uni
- Die in anderen Erfahrungsberichten erwähnte Bahncard hatte sich für mich nicht gelohnt, da wir alles mit dem Bus gefahren waren
- Lappland ein MUSS!! (Ich war über die Uni mitgefahren, was sehr gut war. Freunde waren aber auch mit anderen Organisationen unterwegs, was ich im Nachhinein besser fand, weil die viel weiter nördlich waren)

- BalticTrip (Tallinn, Riga, Vilnius) mit StudentTrips war wirklich sehr gut
- Ich wählte den Netzanbieter Elisa (da bekommt ihr eine Sim-Karte dazu und für 16EUR/Monat habt ihr schnelles Internet unlimited)

Speziell für Vaasa:

- Mittwochs kostet das Bier im HappyBarrel nur 1,50EUR
- Fontana lohnt sich anfangs noch am Mittwoch, aber das verschiebt sich dann auf den Samstag
- Der schwedische Klub/Bar Olivers In ist am Dienstag und Samstag zu empfehlen
- Organisiert euch zeitig ein Fahrrad, ihr werdet es jeden Tag benötigen